Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 8 (1882)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

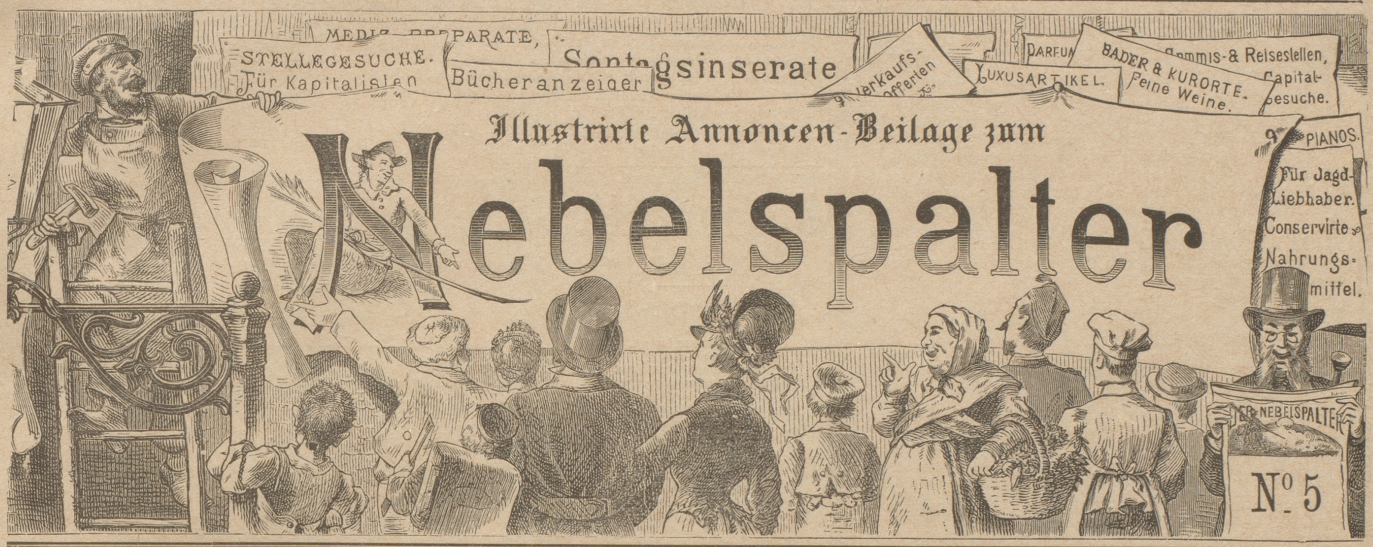
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1882. 4. Februar.



Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition** von **Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Gesucht.

Ein junger Commis mit Vorkenntnissen der doppelten Buchführung.
Anfängliches Salair Fr. 80. — **Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe von Referenzen erbeten sub Chiffre O 6933 Z an die Annoncen-Expedition Orell Füßli & Co. in Zürich.** [e3603

Gesucht:

Für eine Villa auf dem Lande, ein tüchtiger

Gärtner,

der die Blumen- und Gemüsezucht und namentlich den Baumschnitt gründlich kennt. — Ohne ausgezeichnete Zeugnisse wolle man sich nicht melden. [3600
Offerten sub Chiffre O 3600 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.**

Gesucht:

Ein junger, zuverlässiger Pferdewärter, der auch fahren kann. [e3555
Offerten sub. Chiffre O 6920 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.**

Gesucht:

In ein **Café I. Ranges** eine gewandte

Kellnerin.

Anmeldungen nebst Photographie und Zeugnissen sende man an [3493
Carl Dorer,
Baden, Dependance Bären.

Dachpappen, Dachlack, Holzcement etc. liefert billigst **R. Bauert,** Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht. [O. H. 2176

Bremer Cigarren

zu Fabrikpreisen.

Ich empfehle und versende **franco Schweiz** gegen Nachnahme folgende Probe Sortimente meiner beliebten Bremer Cigarren.
Sort. I. 300 Stück — feinste Qualität Fr. 33. 75.
Sort. II. 300 Stück — feine Qualität Fr. 23. 15.
Sort. III. 300 Stück — mittel Qualität Fr. 16. 85. [e934
Rud. Mentel,
Cig.-Fabr. Bremen.

Der schönste

Robinson ist und bleibt immer noch der **Schweizerische,** dessen einzige vollständige Original-Prachtausgabe (12 Fr.) in allen soliden Buchhandlungen vorgelegt werden kann. Rother Prachtband mit dem weissen Kreuz. Verlag von Orell Füssli & Co., Zürich. (O.F-223-V)

Für die langen Winterabende

empfehlen wir jeder Familie **ein Abonnement** auf die neu erscheinende Illustrirte Zeitschrift:

Vom Fels zum Meer.

Allmonatlich ein Band von 16 Bogen, reich illustrirt.
Inhalt: Romane, Novellen, Reisen, Naturgeschichte, Küche und Haus u. s w.
Preis pro Vierteljahr nur 4 Franken.
Probehefte, welche **aufgeschnitten** und **gelesen** werden dürfen, stehen Jedermann zu Diensten.
Diese gediegene Zeitschrift ist eine der wohlfeilsten, welche in irgend einer Sprache erscheint. [O-72-8]
Wir bitten zu Bestellungen den folgenden Bestellschein zu benützen und sich **aus eigener Anschauung zu überzeugen,** dass **gediegenerer, spannenderer** und **vielseitigerer Lesestoff bei billigstem Preise** und **elegantester Ausstattung** noch nicht geboten worden ist.

Orell Füssli & Co.

Der Unterzeichnete bestellt von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich zur Einsicht:**
1 Illustrirte Zeitschrift ***„Fels zum Meer"*** Erstes Heft.

Unterschrift: **Adresse:**

.....

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere besagende illustrirte Prospekte in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Prachtwerk für das Volk.

Illustrirte volksthümliche **Weltgeschichte**

Neue gänzlich umgestaltete Auflage.
Bis zur Gegenwart fortgeführt von Otto von Corvin, L. F. Dieffenbach, Prof. Dr. J. Diestel, Prof. Dr. O. Kaemmel, Dr. E. Lammert, Prof. J. G. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. B. Volz 2c.

Fortwährend beziehbar in Lieferungen à 70 Cts., in Abtheilungen à Fr. 4. — oder in Bänden geheftet — gebunden.

Mit 2000 Abbildungen
nach Zeichnungen von **Ludwig Burger, Gebr. Neumann,** Prof **H. Müller, Rehländer, C. F. Klimsch, Alphons de Neuville, H. Vogel, Bendemann, Camphausen, Pietsch, L. Richter, von Schwind, Leyendecker, R. Beck, E. Döpler j., Violet-le-Duc** u. v. A., zahlreichen kulturgeschichtlichen Tafeln, vollseitigen Porträtsgruppen und Tonbildern, Karten und Kärtchen, Zeittafeln 2c.

Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Vollendet liegen vor:
Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Text-Abbildungen, neun Tontafeln und sechs Karten. Geheftet ℳ 8; elegant gebunden ℳ 9. 50.
Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 205 Text-Abbildungen, 13 Tontafeln, drei Karten 2c. Geheftet ℳ 7. 50; elegant gebunden ℳ 9. 50.
Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von L. F. Dieffenbach und J. G. Vogt. Mit 280 Text-Abbildungen, 11 Tontafeln, zwei Karten 2c. Geheftet ℳ 9; elegant gebunden ℳ 10. 50.
☞ Der **vierte** und **fünfte Band** ist im Erscheinen begriffen.

In **Zürich** vorräthig bei **Orell Füssli & Co.**

Briefkasten der Redaktion.

Kassandra. Die alte, immer und immer wieder auftauchende Klage! Und wie soll geholfen werden? Die Bundesväter selbst sind ja nicht mit ihrer Arbeit zufrieden und doch wird auch das alte Sprichwort nicht wahr: Die Einsicht bessert Alles. — **Jobs.** Besten Dank. Fleissig wiederkommen. — **Peter.** Der Appenzeller Witz ist köstlich, aber unbescheiden. — **S. i. Stett.** Wenn Eingewanderte für die Landeskinder unbequem sind, so sollen die Landeskinder einfach auswandern. Gründen Sie hiefür stracks auch eine Auswanderungsactiengesellschaft. — **P. i. B.** Schamlose Liebhabereien. — **H. i. Kl.** „Ein Familienvater, der ehrlich und redlich durch die Welt will sucht ein Darlehen von 500 Fr." Da könnte Jeder kommen! Sie haben recht! Was hat er für Hypotheken? Das ist die erste Frage. — **O. O.** Wir müssen uns, wenn auch contre cœur, auf die Seite Ihres Pastors stellen. Entweder einen rechten Götzen, oder keinen. — **H. H. i. M.** Dem Manne kann geholfen werden, helfen Sie uns auch. — **N. i. J.** Kampfmüd und — hirnverbrannt. — **? i. Z.** Das ist man sich ja längst gewöhnt; wer gross werden will, buhle mit Grossen. — **H. L. i. O.** Erhalten, besten Dank. — **F. E. i. Lond.** Leider zu spät eingetroffen und desshalb ganz verspätet. — **A. J. i. Cal. Mich.** Wir hoffen auf frohe Nachrichten. Herzlichen Gruss. — **Bl. i. Chi.** Alles in Ordnung. Dank und Gruss. — **Dr. L. i. D.** Längst ohne jegliche Nachricht. — **H. i. Wien.** Ein Fehler der Expedition. — **Nemo.** Der Neugierige wagte es nicht, wahrscheinlich weil er eine zu süsse Antwort befürchtete. — **?. i. ?.** Man macht Ihrem Schauspiel gewiss mit Unrecht den Vorwurf, dass ihm zu viele unfertige Schauspieler und Schauspielerinnen angehören. Wir fanden im Gegentheil, dass viele dieser Künstler ganz fertig sind. — **R. i. Bn.** Die Japanesen haben vollständig recht; wenn sich einer von ihnen den Bauch aufschlitzt, braucht er doch nicht „aus Gesundheitsrücksichten" die Entlassung zu nehmen. — **Zwicker.** Den Gefallen können wir Ihnen erweisen, obschon nicht die Institution, sondern nur die Ueberschreitungen die Angriffspunkte bilden dürfen. — **Spatz.** ? — **Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

ALBERT RÜTSCHI,

Restaurateur — Traiteur

Zürich — Selnaustrasse 46 — **Zürich.**

Gestützt auf langjährige Erfahrungen empfehle mich den Herren Hôteliers, Wirthen und Privaten zur prompten Ausführung von Festessen, grössern und kleinern Diners, Soupers, sowie zur Besorgung von einzelnen Platten jeden Genres, auf's Beste. [H-3282-Z]